



### Termine im August

Das Green Office zieht sich im Sommer ein wenig zurück. Vielleicht sind aber folgende Veranstaltungen für dich interessant:

25.08. Anders wirtschaften-aber wie? Vortrag und Diskussion.

27.08. Pagalio Sommerfest Transition Hannover

30.08.-02.09. Degrowth Konferenz Konferenz für ökologische Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit.

Im Wintersemester bietet die Uni wieder viele interessante Lehrveranstaltungen zu Nachhaltigkeit und Bildung an.

**\*\*\*Praktikum\*\*\*** Der Cradle to cradle e.V. in Berlin vergibt Praktikas in den Bereichen Eventorganisation und Aktivenarbeit.

**\*\*\*Linktipp\*\*\*** Auf der Plattform Netzwerk kannst du dich mit studentischen Initiativen austauschen und vernetzen.

### Liebe Freund\_innen und Kommiliton\_innen,

Am 8. August 2016 ist die Erde „insolvent gegangen“, so die Netzwerkorganisation INKOTA. Der „Erdüberlastungstag“ wird jedes Jahr von Global Footprint Networks berechnet und fällt dieses Jahr sogar bereits 5 Tage früher als 2015. Die natürlichen Erdressourcen sind für dieses Jahr aufgebraucht. Und es wird immer deutlicher: der Anstieg von industriellem und wirtschaftlichem Wachstum, die Industrialisierung in Mobilität und Landwirtschaft und das Konsumverhalten aller Weltbürger\_innen sind Hauptverantwortliche dieser Verknappung der Ressourcen. Diese traurigen Nachrichten scheinen weit weg, wenn wir aus den Fenstern unseres Büros hindurch auf blühendes Baumgeäst und einen fast menschenleeren Campus schauen. Diese Sommerpause wollen wir nutzen um Ideen zu spinnen und Energie zu tanken, die uns hoffentlich voller Elan gemeinsam mit euch ins kommende Semester begleiten wird! Schließlich sind Bildungseinrichtungen wie Hochschulen Orte, an denen zukunftsfähige Handlungsweisen nicht nur theoretisch erörtert, sondern auch gemeinschaftlich praktisch erprobt und implementiert werden können, um sie schließlich weiter in die Gesellschaft zu tragen. Während der eine oder die andere Student\_in an einer Hausarbeit feilt oder den Kopf an der Tonkuhle kühlt, blicken wir zurück auf die Ereignisse der vergangenen Monate und möchten euch in diesem, unserem ersten, Newsletter davon berichten.

Ein großes Dankeschön geht zu aller erst an die vielen Studierenden, die sich freiwillig engagieren und unter anderem mit ihrer tatkräftigen Unterstützung beim „TauschRausch“ (Tausch- und Verschenktage) im Januar für einen wunderbaren Neujahrsbeginn gesorgt haben. Im Rahmen der Ringvorlesung „Umwelt und Nachhaltigkeit“ der Universität Hildesheim

durften wir das Green Office vorstellen. Außerdem waren wir beim Campusradio Hildesheim zu Gast. Der Juni bescherte uns dann, pünktlich zur Semestermitte, ein blühendes, grünes Fest. Herzlichen Dank an euch, alle unsere Gäste und alle Unterstützer\_innen, die den „Green Summer Day 2016“ so reichhaltig beglückt haben. Ein vielfältiges Tagesprogramm aus Musik (Yola & A Superfluous Man, DJ Nikias Valassas, Wood & Valley, Soul Unit, Polaroid, Barfuss), Vorträgen und Infoveranstaltungen sorgte für einen gelungenen Abschluss des Green Summer 2016. Der „Green Summer 2016“ wurde letztes Semester als Kooperation von den AStA-Referaten Gesundheit und Umwelt und uns, dem Green Office, organisiert. Unter anderem wurde auf dem „Green Summer Day“ das neue Mensa-Konzept, mit einem besonderen Schwerpunkt auf „Nachhaltigkeit“, und einer neu eingeführten Kennzeichnung



Green Summer Day 2016

für artgerechte Tierhaltung bei der Lebensmittelherstellung des Mensaessens, vorgestellt. Ein paar Fotos von dem Fest haben wir auf unserer Facebookseite gepostet, schaut' doch mal vorbei.

Übrigens, wusstet ihr eigentlich schon, dass der Kaffee in der Mensa Bio- und Fairtrade-zertifiziert ist?

Eine sehr erfreuliche Errungenschaft des vergangenen Semesters ist die Umstellung auf Recyclingpapier als neues Standardpapier für die gesamte Universität. Das Papier erfüllt alle ökologischen Standards und ist mit dem Blauer Engel Zertifikat ausgezeichnet. Es darf also ab dem neuen Semester mit weniger ökologischem Fußabdruck und keinerlei technischen Einschränkungen makellos gedruckt werden.

Ganz besonders freuen wir uns seit Juli auch über den Zuwachs in unserem Team: von nun an wird unser GreenOffice-Team durch Julia Witter als Koordinatorin und wissenschaftliche Mitarbeiterin erweitert. Im unteren Teil dieses Newsletter wird sie uns ein paar Fragen über sich beantworten.

Nun genug der langen Rede und des Rückblicks: Wir sind gespannt auf die nächsten Monate und freuen uns vor allem auf euch, liebe Kommiliton\_innen, die ihr diesen Campus bald wieder mit Leben und nachhaltigem Engagement füllen werdet. Wer Lust hat, nachhaltigen Wandel aktiv mitzugestalten, Mitstreiter\_innen für eigene Projekte sucht oder sich einfach informieren, vernetzen und austauschen möchte, ist herzlich willkommen!

## Hallo Julia!

5 Fragen an unsere neue wissenschaftliche Mitarbeiterin und Koordinatorin Julia Witter.



### 1. Wer war dein persönlicher Kindheitsheld?

Captain Planet (der Verteidiger der Erde)

### 2. Wie würdest du gerne deinen nächsten Urlaub verbringen?

Mit einem selbst gebauten Floß über einen Fluss in Schweden schippern.

### 3. Welches Talent hättest du gerne?

So schön zu singen, dass sich andere nicht mehr die Ohren zuhalten.

### 4. Wenn du ganz alleine im Kinderparadies wärst, würdest du zuerst zur Hüpfburg rennen oder zum Kletterpark?

Ganz klar: zum Kletterpark :-)

### 5. Welchen Prominenten würdest du gerne persönlich treffen?

Die indische Nachhaltigkeitsaktivistin Vandana Shiva.